



Kirchenbote

St. Leonhard - Schweinau

Ausgabe 56 - Sommer 2017

56

Sommersonnwende

Johannistag

Bald ist es wieder so weit:

Um Johannistag und Sommersonnwende werden an vielen Orten wieder große Feuer angezündet.

Die kürzesten Nächte des Jahres werden noch etwas kürzer, wenn das Feuer nach Sonnenuntergang zu leuchten beginnt.

Obwohl den meisten warm genug ist, zieht so ein Feuer Menschen an:

Aus der näheren und weiteren Umgebung kommen sie zusammen. Alte und Junge stehen und sitzen um das Feuer herum, sie erzählen und diskutieren miteinander. Die Großen grillen Fleisch und Gemüse, die kleinen brutzeln Marshmallows. Häufig wird auch gesungen – mal zur Westergitarre, mal zur Blaskapelle.

Kirche kann so ein Ort sein, von dem Licht und Wärme ausgeht.

Jesus spricht im Evangelium davon, dass er ein Feuer anzünden will, und Paulus schreibt den Römern einmal, sie sollten „brennend im Geist“ sein. Freilich fühlt sich das nicht immer so feurig an, wir haben auch schon weniger leidenschaftliche Gottesdienste und Begegnungen erlebt.

Nimmt man aus einem solchen Lagerfeuer ein einzelnes Stück Holz heraus,



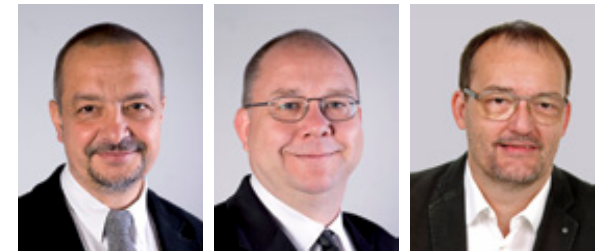
dann hört es schnell auf zu glühen. Legt man es wieder zurück zu den anderen, dann bestehen gute Aussichten, dass es bald wieder zu leuchten beginnt und seine Umgebung wärmt.

Die Gottesdienste und verschiedenen Gruppen unserer Kirchengemeinde können solche Lagerfeuer sein. Setzen Sie sich dazu. Spüren Sie, wofür andere brennen. Genießen Sie Licht und Wärme. Lassen Sie sich anstecken, so dass auch von Ihnen etwas von dem ausgehen kann, was mit Jesus in die Welt gekommen ist. Paulus beschreibt es als „Gerechtigkeit, Friede und Freude im Heiligen Geist.“

Es grüßt Sie herzlich
Dr. Peter Aschoff

Der Sommerbote

Das Jubiläumsjahr 2017 hat viele Höhepunkte. Hier in diesem Kirchenboten finden Sie alle wichtigen Informationen. Besonders möchten wir Sie auch auf die Freizeitangebote für Kinder in den Ferien und natürlich auf das Programm rund um die Jubiläumskirchweih hinweisen. Viel Freude beim Lesen und vielleicht bis bald.
Ihre Pfarrer Thomas Grieshammer, Dirk Wessel und Dr. Gunnar Sinn



Inhaltsverzeichnis

Wir über uns	03	Jugend	21
Verwaltung & Kontakte	04	Gottesdienste	22
Kontakte, Konten & Gruppen	05	Kirchenmusik.....	24
Gruppen & Kreise	06	Stadtteilhaus LEO	26
Freud & Leid	08	Sachen für die Seele	27
Konfirmationen.....	09	Rückblicke.....	28
Jubiläum	10	Kindertagesstätten.....	32
Menschen unter uns	14	SinN-Stiftung	36
Gemeinde unterwegs	18	Aus dem Kirchenvorstand	38
Leonhardi-Fahrt	19	Werbung	38
Kirchenbote	20	Buchempfehlung	44

Haus der Kirche, St. Leonhard - Schweinau

Georgstraße 10, 90439 Nürnberg

Montag bis Freitag von 8:00- 12:30 Uhr und Montag, Dienstag und Donnerstag von 14:00-17:00 Uhr

Zentrales Telefon: 0911 / 23 99 19 - 0

Fax: 0911 / 239919 - 10

Verwaltung	Mail*	Telefon
Information und zentrale Vermittlung	info@st-leonhard-schweinau.de	23 99 19-0
Pfarramt - Yvonne Spangler	pfarramt@st-leonhard-schweinau.de	
Verwaltung - Susanne Weber	buero-2@st-leonhard-schweinau.de	
Friedhof - Margit Tilch	friedhof@st-leonhard-schweinau.de	
Prodekanat - Susanne Weber	prodekanat@st-leonhard-schweinau.de	

Gemeindearbeit	Mail*
Pfarrer Thomas Grieshammer, Webersgasse 21	pfarrstelle-1@st-leonhard-schweinau.de
Dekan Dirk Wessel, Lochnerstraße 19	pfarrstelle-2@st-leonhard-schweinau.de
Pfarrer Dr. Gunnar Sinn, Steinmetzstraße 4	pfarrstelle-3@st-leonhard-schweinau.de
Vikar Dr. Peter Aschoff	vikar@st-leonhard-schweinau.de
Pfarrerin Regina Geyer-Eck (<i>KinderTagesStätten</i>)	pfarrstelle-4@st-leonhard-schweinau.de
Pfarrerin Mayer – Thormählen (<i>Altenheimseelsorge</i>)	pfarrstelle-5@st-leonhard-schweinau.de
Dekanatskantorin Elisabeth Lachenmayr	kantorin@st-leonhard-schweinau.de
Diakon Klaus-Dieter Griss (<i>Senioren, Gemeindearbeit + KiGo</i>)	diakon-1@st-leonhard-schweinau.de
Diakon i. R. Walter Hacker (<i>Seniorenfahrten</i>)	diakon-2@st-leonhard-schweinau.de
Diakon Armin Röder (<i>Jugendarbeit</i>)	jugend@st-leonhard-schweinau.de
Markus Otte (<i>Vertrauensmann im Kirchengemeinderat</i>)	vertrauensmann@st-leonhard-schweinau.de
Karin Wirsching (<i>stellv. Vertrauensfrau im Kirchengemeinderat</i>)	vertrauensfrau@st-leonhard-schweinau.de

Kindertagesstätten	Mail*	Telefon
Kita «St. Leonhard» , Nelkenstraße 8 Leitung: Viktoria Wingerter	kita-1@st-leonhard-schweinau.de	23 99 19-70
Kita «Tausendfüßler» , Lochnerstraße 17 Leitung: Katharina Hamestuk	kita-2@st-leonhard-schweinau.de	23 99 19-80
Kita «Gethsemane» , Steinmetzstraße 2a Leitung: Agnes Tausch	kita-3@st-leonhard-schweinau.de	23 99 19-90
Krippe «Pustelblume» , Steinmetzstraße 2c Leitung: Heike Kraus	krippe-1@st-leonhard-schweinau.de	23 99 19-95
Krippe «Eden» , Eisenstraße 3b Leitung: Nadja Pühlhofer	krippe-2@st-leonhard-schweinau.de	23 99 19-85
Hort «Tigris» , Eisenstraße 3 Leitung: Marlis Wagner	hort-1@st-leonhard-schweinau.de	23 99 19-75

SinN-Stiftung		Telefon
Dr. Sabine Arnold	sinn-stiftung@	239919-30
LernTräume: Maria Gorelova	m.gorelova@	239919-54

Hausmeister
Zentraler Hausmeister für alle Immobilien, Edwin Heltmann, Schwabacher Straße 56

239919-33

Evang. Stadtteilhaus „leo“
Kreutzerstraße 5, 90439 Nürnberg Leitung des Mittagstisches: Holger Pruy Hausleitung: Christine Dotzauer

leo@ejn.de 61 92 06

Stadtmission Nürnberg (im Stadtteil)
Häusliche Krankenpflege, Rothenburger Str. 241
Christian-Geyer-Altenheim, Gernotstraße 47

66 09 10 60
96 17 10

Kontoname	Konto
Kirchengemeinde St. Leonhard-Schweinau, Geschäftskonto	BIC/SWFT: GENODEF1EK1 IBAN: DE74 5206 0410 0001 5730 80

Kirchengemeinde St. Leonhard-Schweinau, Spenden	BIC/SWFT: GENODEF1EK1 IBAN: DE21 5206 0410 0101 5730 80
---	--

Kirchengemeinde St. Leonhard-Schweinau, Freizeiten - Fahrten	BIC/SWFT: GENODEF1EK1 IBAN: DE65 5206 0410 0201 5730 80
--	--

Friedhof St. Leonhard-Schweinau	BIC/SWFT: SSKNDE 77 IBAN: DE26 7605 0101 0001 2128 42
--	--

Verein für Jugend- und Gemeindearbeit in St. Leonhard - Kreuzkirche Schweinau e.V.	BIC/SWFT: GENODEF1EK1 IBan: DE06 5206 0410 0002 5730 16
---	--

Verein für Gemeindediakonie St. Leonhard und Kreuzkirche Schweinau e.V.	BIC/SWFT: GENODEF1EK1 IBan: DE59 5206 0410 0002 5730 32
--	--

Gottesdienstteam	Treffen	Ansprechpartner
Familiengottesdienst-Team	nach Absprache	Pfr. Dr. Sinn

Bereitschaft der Region für Aussegnungen und Beerdigungen am Wochenende 0178 90 68 208

Allgemeine Telefonseelsorge 0800 1110111 oder 0800 1110222

Kirchenmusik	Ort	Tag/Zeit	Ansprechpartner, Telefon
Kantorei	Erl	Mittwoch, 19:30	Kantorin Lachenmayr 239919-0
Orgelunterricht		nach Vereinbarung	Kantorin Lachenmayr 239919-0
Posaunenchor	GK	Mittwoch, 19:30	Jakow Wolfzun, 9615574
Special-Edition-Gospelchoir e.V.	KK	Dienstag, 19:15	Frau Rochelle, 0179 452 4920
Siebenbürger Blaskapelle	GK	Freitag, 19:00	Herr Bielz, 4180558
Russischer Jugendchor „Kol Chaim“	KK	Mittwoch, 17:00 Freitag, 17:00 Uhr	Dr. Arnold 239919-30
Ensemble „Nostalgia“	KK	Montag, Mittwoch, Donnerstag 10:00	Dr. Arnold 239919-30
Kinder- und Jugendliche	Ort	Tag/Zeit	Ansprechpartner, Telefon
Konfi-Treff (auch für Freunde)	GK	Dienstag, 17:00-20:00	NN
Konfi-Treff (auch für Freunde)	KK	Donnerstag, 16:45-20:00	NN
U 18-Treff (unter 18 Jahren)	LEO	Freitag, 15:30 – 18:30 Uhr	Willi Müller, 619206
Senioren	Ort	Tag/Zeit	Ansprechpartner, Telefon
Frauenkreis	Hdk	Montag, 15:00, nach Plan	Diakon Griss, 239919-0
Gruppe Regenbogen	GK	Mittwoch, 17:00 nach Plan	Frau Naumann, 396974
Männerkreis	HdK	Montag, 19:30 nach Plan (Zur Sommerzeit: 19:00)	Johann Huck, 662116
Sündersbühler Runde	GK	Mittwoch, 17:00 nach Plan	Anna Hanek, 611629
Altclub	KK	Dienstag, 14:30	Diakon Griss, 239919-0
Seniorenfahrten		Siehe Seite 20	Diakon Hacker, 239919-0

StL = Gemeindehaus St. Leonhard, Schwabacher Str. 56 - Während Umbau der Kita geschlossen.
 KK = Gemeindezentrum Kreuzkirche, Lochnerstraße 21
 GK = Gethsemane-Kirche, Steinmetzstraße 2 b
 Kita3 = KiTa Gethsemane, Steinmetzstraße 2 c
 HdK = Haus der Kirche, Georgstraße 10
 Pfr3 = Pfarrhaus, Steinmetzstraße 4
 LEO = Evangelisches Stadtteilhaus LEO, Kreutzerstraße 5, Evang. Jugend Nürnberg
 Erl = Gemeindesaal der Erlöserkirche, Karl-Martell-Straße 2

Kurse / Selbsthilfe	Ort	Tag/Zeit	Ansprechpartner, Telefon
Hauskreis	KK	Montag, 20:00 jede ungerade Woche	Frau Heußinger, 661242
Glaubenskurs	KK	Freitag, 14-tägig, 9:30	Pfrin. Geyer-Eck, 7440940
Senioren-Gymnastik	KK	Montag, 14:00	Frau Wilczek 672769
Nachhilfe	KK	Montag bis Freitag	Frau Gorelova, 239919-0
Round-Dance	KK	Donnerstag, 18:00	Frank und Gisi Phillips 0172 / 6879915
ErlebniSTanz	KK	Freitag, 14:00	Diakon Griss, 239919-0
Yoga	KiTa3	Mittwochs 18:45 Uhr	Frau Dittrich, 09122 62166
Geburtstagskaffee		schriftliche Einladung	Diakon Griss, 239919-0
Tanzkurs für Jung und Alt	KK	Montag, 18:00-21:00	Anton Pasternak

Alle Veranstaltungen sind - soweit nichts anderes vermerkt ist - kostenlos!

In den Schulferien ruhen alle Kreise, soweit nichts anderes bekanntgegeben wird.

Haben Sie bitte Verständnis, dass hier keine Einzeltermine aufgeführt sind.

Bitte wenden Sie sich telefonisch an die Gruppenleitung oder informieren Sie sich über unsere wöchentlichen Aushänge in den Schaukästen oder im Internet. Dort werden die Termine zeitnah aktualisiert.

Sehr geehrte Gruppenleiterin, sehr geehrter Gruppenleiter,
 bitte teilen Sie dem Pfarramt alle Terminänderungen mit.

Landeskirchliche Gemeinschaft Nürnberg-Schweinau			
Art der Veranstaltung	Zeit	Tag	Information
Gottesdienst	10:00	Sonntag	Jeden 1. 2. und 3. Sonntag im Monat
Gemeinschaftsstunde	18:00	Sonntag	An allen anderen Sonntagen
Frauenkreis	14:30	Dienstag	Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
Bibelgesprächskreis / Gebetskreis	19:30	Mittwoch	Jeden Mittwoch im Wechsel
Hauskreis und Jugendstunde			Info: Wilfried Büttner Telefon: 56 83 71 21

Weitere Informationen unter Telefon 56 83 71 21 (W. Büttner)
 Veranstaltungsort: LKG Nürnberg-Schweinau, Schweinauer Hauptstr. 14 a, Nürnberg



Getauft wurden:

Polina Korschova
Jack Hecht
Johanna Benning
Olivia Schimpf
Ina Rukic
Nele Liedgens
Kiara Neidenbach

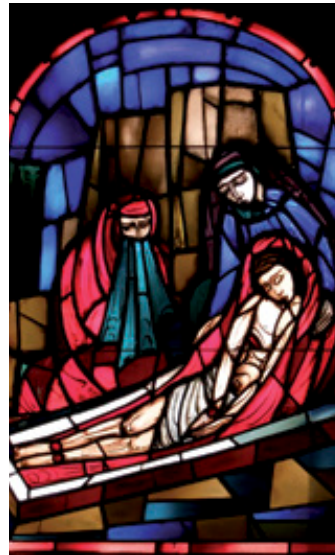
Nellis Otabor

Elvis John
Gift John
Vicktory Otabor
Mark Billing
Marx Tientchen Yossi
Stella Kremer

Bestattet wurden:

Betty Rupp
Gertraud Troidl
Anneliese Tittes
Hulda Schwab
Helmut Wagner
Betti Willeitner
Gerhardt Freiberger
Ramona Hertlein
Betti Gansloser
Georg Zakel
Klaus Kny
Otto Danzer
Ferdinand Porzler
Emilia Fischer
Friedrich Zaunik
Manuel Sperber
Karl Burger
Adolf Strauß
Ernst Zimmermann

Joan Lup
Kunigunde Seitz
Günter Schwärzel
Siegfried Roßhirt
Ursula Raß
Viktor Koch
Christine Back
Sara Gottschling
Johann Ziegler
Hannelore Morgenweck
Erna Hermannsdörfer
Elise Kroiß
Katharina Grau
Charlotte Manger
Marie Luther
Franz Ballwieser
Hermann Diestler
Michael Kleisch



Konfirmation am 30. April in der Kirche St. Leonhard

35 Jugendliche bekräftigten in den beiden Gottesdiensten mit ihrem eigenen Ja das Versprechen Ihrer Eltern und Paten bei der Taufe.



Jubelkonfirmation an Himmelfahrt

Über 50 Jubelkonfirmandinnen und -konfirmanden erinnerten sich dankbar an ihre Konfirmation mit einem festlichen Dankgottesdienst.



9. Juni um 18:00 Uhr – Kirche St. Leonhard

Konzert der Siebenbürger Blaskapelle Nürnberg



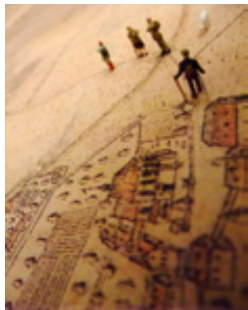
Information:

Wir freuen uns, dass uns die Siebenbürger Blaskapelle ein Jubiläumskonzert mit beschwingten Weisen gibt.

Seit 1995 hat sie in den Räumen unserer Kirchengemeinde ihre musikalische Heimat gefunden und ihr Auftritt ist stets ein Höhepunkt bei unserer jährlichen Kirchweih und dem Gemeindefest. Die Siebenbürger Blaskapelle feierte am 17. April 2016 ihr 40-jähriges Bestehen.

10. Juni 18:00 Uhr – Am Portal der Kirche St. Leonhard

Auf der Via Imperii von St. Leonhard in Richtung Nürnberger Burg



Information:

Die Schwabacher Straße war ein Teil der berühmtesten Handelsstraßen Europas, der sogenannte „Via Imperii“. Auf ihr kamen berühmte Menschen und mit Ihnen Ihre Ideen nach Nürnberg. Bei einem Spaziergang mit Werner Pregler, der spielerische und historische Akzente verbinden wird, hören wir von dieser großen Geschichte und laufen die Via Imperii entlang in Richtung Nürnberger Burg. Dabei gibt es viel zu entdecken: Villen, die Reste des alten Kanalhafens, den Rochusfriedhof und vieles mehr.

18. Juni um 18:00 Uhr – Kirche St. Leonhard

Theaterpredigt zu dem Propheten Elia



Information:

Pastor Friedrich Zahn von der Freien evangelischen Gemeinde (Holbeinstraße 21) spielt den Propheten Elia. Er erzählt dabei in wechselnden Rollen die bis heute spannenden Geschichte von Elia aus dem Alten Testament.

Elia war ein Reformator wie Martin Luther. So kommt es nicht zufällig immer wieder zu überraschenden Verbindungen mit Martin Luther, mit seiner Zeit und seinem Kampf mit der Kirche. Immer wieder erklingen Melodien und Lieder von der Reformation bis heute.

25. Juni - 9:00 Uhr und 10:30 - Kirche St. Leonhard

Telemann für Groß und Klein



Information:

Im Gottesdienst um 9:00 Uhr stehen geistliche Werke des Hamburgischen Barockmeisters auf dem Programm. In der Kirche mit Kindern um 10:30 Uhr wird aus Telemanns Leben erzählt, mit Musikbeispielen (auch zum Mitsingen) aus seiner lustigen Kantate „Der Schulmeister“ (über den Schulbetrieb in der Barockzeit). Es singen und musizieren: Michael Herrschel (Bass), Gisela Anneser (Blockflöte), Dieter Krefis (Oboe), Ulrich Giese (Viola da gamba) und Elisabeth Lachenmayr (Orgel)

25. Juni um 18:00 Uhr – Kirche St. Leonhard

Musik aus der Zeit der Kirchengründung



Information:

Wir hören Musik aus der Entstehungszeit von St. Leonhard. Es musiziert ein junges Ensemble aus ehemaligen und aktiven Studierenden der Musikhochschule Nürnberg: Marie Sophie Erndl, Caroline Hausen, Hanna Hesse, Lorenz Trottmann und Martin Weigert stellen den faszinierenden Klang historischer Blas- und Saiteninstrumente vor. Dazwischen ist auch neue, von mittelalterlichen Bildern inspirierte Musik zu erleben. Michael Herrschel führt als Sänger und Rezitator durch das Konzert.

2. Juli um 19:00 Uhr – Gethsemanekirche

Sommerpsalm und Sommerwein



Information:

Auf dem Programm stehen diesmal Sommerklänge von Georg Philipp Telemann („Aus Wald und Au“) bis Tina Ternes („Magdalenen-Lieder“).

Es singen und musizieren Andrea Wurzer (Sopran), Andrea Schlegel-Nolte (Flöte), Lorenz Trottmann (Klavier) und Elisabeth Lachenmayr (Orgel). Durch das Programm führt Michael Herrschel. Im Anschluss werden, bei hoffentlich mildem Sommerwetter, Wein und ein kleiner herzhafter Snack gereicht.

5. bis 8. September im Gemeindehaus St. Leonhard

Sing- und Musikwerkstatt für Kinder



Information:
Alle Kinder zwischen 8 und 14 Jahren, die Spaß am Singen haben, sind herzlich eingeladen. Sie können bei der Sing- und Musikwerkstatt in St. Leonhard mitmachen, um im Kirchweihkonzert am 17. September aufzutreten. Geprüft wird der brandneue Song-Zyklus „Gefangen oder frei?“ über das Leben des heiligen Leonhard. Die Proben finden im Gemeindehaus statt. **Anmeldung bis 15. August** und nähere Informationen bei Elisabeth Lachenmayr, am besten per Mail: kantorin@st-leonhard-schweinau.de

15.9.17 ab 17:30 Uhr - Kirchweih auf dem Leonhardsplatz

Bieranstich



Information:
Um 17:30 Uhr findet der Bieranstich auf dem Leonhardsplatz statt. Angefragt ist Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly. Im Anschluss spielt die Siebenbürger Blaskapelle. An den Kirchweih Tagen ist auf dem Festplatz ein vielseitiges Musikprogramm zu hören und natürlich wird es – wie jedes Jahr – vielfältige Angebote in und um die Kirche geben. Bereits um 14:00 Uhr gibt es einen kostenlosen Ballonstart für alle Kinder.

16.9.17 von 9:00 - 12:00 Uhr – Treffpunkt bei Anmeldung

Geocaching für Familien durch das Viertel St. Leonhard



Information:
Geocaching ist eine digitale Schnitzeljagd. Gemeinsam machen wir uns auf den Weg durch die Geschichte und den Stadtteil. Durch verschiedenste Rätsel werden wir historischen Figuren begegnen und manches verwunschene Eck finden. Dazu werden Sie in Teams eingeteilt. Auf dem Programm steht auch eine Einführung in das Spielsystem. Bitte bringen Sie mit: festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, einen kleinen Rucksack mit Getränken und Verpflegung. **Anmeldung bis 11. September** bei Diakon Armin Röder, Telefon 0911 239919-62 oder Mail: a.roeder@ejn.de.

17.9.17 um 10:15 Uhr – Festgottesdienst in St. Leonhard

Zentraler Kirchweihgottesdienst



Information:

Im Gottesdienst präsentieren der Chor der Friedrich-Schiller-Universität Jena (Leitung Fabian Pasewald) und der Posaunenchor St. Leonhard-Schweinau (Leitung Jakob Wolfzun) Musik von Maurice Duruflé, Bob Chilcott und Vytautas Miškinis. Danach gibt es ein Chorständchen in oder vor der Kirche unter dem Motto: „...so wird mein Herz nicht alt...“.

17.9.17 um 18:00 Uhr – Konzert in St. Leonhard

Uraufführung des Singspiels: „Gefangen oder frei?“

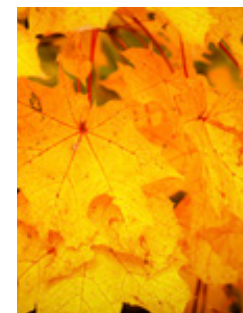


Information:

Im Kirchweihkonzert um 18:00 Uhr wird der Song-Zyklus „Gefangen oder frei?“ von Michael Herrschel (Texte) und Lorenz Trottmann (Musik) uraufgeführt. Es ist eine Huldigung ans Leben und Wirken des heiligen Leonhard. Mit dabei sind: der Kinderchor der Singspielwerkstatt, Elisabeth Lachenmayr (Leitung), Lorenz Trottmann (Orgel), Martin Weigert (Percussion) und Michael Herrschel (Erzähler).

15.10.17 um 18:00 Uhr – Kirche St. Leonhard

Musikalische Abendandacht: Ubi Caritas



Information:

Dr. Markus Rehm und Naemi Winner widmen sich dem Lied „Ubi caritas et amor“. - „Wo die Liebe ist, da ist Gott“

Dazu erklingen weitere Melodien aus Taizé, mit Martin Weigert (Blockflöte und Percussion) und Singstimmen unter Leitung von Elisabeth Lachenmayr.

Die Gemeinde ist herzlich eingeladen mitzusingen.



Pfarrer Richard Förster gestorben

Am Ostersonntag 2017 verstarb der langjährige Pfarrer von St. Bonifaz, Richard Förster, im Alter von 87 Jahren.

Er war unserer Kirchengemeinde und dem ehemaligen Landesbischof Dr. Friedrich stets mit hoher ökumenischer Begeisterung verbunden.

Diese Verbundenheit hatte ihre theologischen Wurzeln im Zweiten Vatikanischen Konzil, das Pfarrer Richard Förster geprägt hatte. So hatte er zu vielen evangelischen Christen und Pfarrern enge Kontakte.

Auch seine musikalische Begeisterung und sein fast 40-jähriges Engagement für Geistliche Musik im katholischen Dekanat Nürnberg wird in Erinnerung bleiben. Er war auch 30 Jahre lang Mitglied im Kuratorium der Internationalen Orgelwoche Nürnberg.

Pfarrer Richard Förster prägte die Geschichte der Pfarrei St. Bonifaz nachhaltig. Nachdem die Kirche 1966 durch einen Brand schwer zerstört worden war, gestaltete er den wieder erstandenen Kirchenraum nach den Vorgaben des Zweiten Vatikanischen Konzils. 1968 bekam St. Bonifaz eine neue Orgel, ein Jahr später begründete Pfarrer Förster die Ökumenische Singgemeinschaft zusammen mit unserer Kirchengemeinde.

Noch vor meinem Dienstantritt in St. Leonhard besuchte mich Pfarrer Richard Förster zusammen mit seiner Haushälterin in meiner letzten Gemeinde in Lenkersheim. Er war der erste, der unsere Familie in St. Leonhard willkommen hieß.

Seit dieser Zeit waren wir freundschaftlich verbunden. Aus den vielen Begegnungen bleiben mir seine lebhaften Schilderungen seiner Berg- und Skitouren in Erinnerung und natürlich seine menschlich warme, ruhige und bedachte Art.

Seine ehemalige Gemeinde St. Bonifaz nahm am 25. April in einem österlich gestalteten Requiem in der Kirche Abschied von ihrem langjährigen Seelsorger.

Möge Gott diesen vom Auferstehungsglauben durchdrungenen Geistlichen nun mit den Engeln musizieren und feiern lassen.

Thomas Grieshammer

Pfarrer Romeo Höpfner besuchte seine alte Gemeinde



Romeo Höpfner war von 1986 bis 1992 Austauschpfarrer aus Brasilien und betreute den 2. Sprengel unserer Kirchengemeinde. Er ist bis heute eifriger Leser unseres Kirchenboten.

Er besuchte im Mai ein Seminar in der „Mission Eine Welt“ in Neuen-dettelsau. Diese Gelegenheit nutzte er, zusammen mit seiner Frau und brasilianischen Freunden, unsere Kirche im Jubiläumsjahr zu besuchen und sich einen Kirchenführer zu besorgen. Er begrüßt alle herzlich, die ihn und seine Frau noch kennen.

Thomas Grieshammer

Unser neuer zusätzlicher Hausmeister

Domenico Reuter

Seit dem 1. April arbeitet Herr Domenico Reuter in unserer Kirchengemeinde.

Seine Einsatzschwerpunkte sind die Kindertagesstätten und die Gemeindezentren Kreuzkirche und Gethsemane.

Vielleicht sind Sie diesem hilfsbereiten und freundlichen Menschen, der voller Schwung seine Arbeit aufgenommen hatschon einmal begegnet.

Wir wünschen ihm für seine Arbeit Gottes Segen und gutes Gelingen.

Thomas Grieshammer



Gespräch mit Andrea Wurzer

Als Sopran-Solostin brillierte Andrea Wurzer diesen Januar beim Festgottesdienst zur Siebenhundertjahrfeier der Sankt-Leonhards-Kirche mit der Bach-Kantate „Jauchzet Gott in allen Landen“. Jetzt ist Andrea Wurzer wieder zu hören: Beim Sommerpsalm am Sonntag, dem 2. Juli um 19:00 Uhr in der Gethsemanekirche. Michael Herrschel und Elisabeth Lachenmayr haben Andrea Wurzer für den Kirchenboten interviewt.



Liebe Andrea, wie bist du zum Singen gekommen und wann hast du damit angefangen?

Die Liebe zum Singen habe ich spätestens in der ersten Grundschulklasse entdeckt. Meine damalige Lehrerin Lilly Aumüller hat mich, damals gab es so etwas wie musikalische Früherziehung noch nicht, schon mit sechs Jahren in der großen Meistersingerhalle bei Musikschulkonzerten mitwirken lassen. Es hat mich absolut begeistert, mit anderen auf der Bühne zu stehen und gemeinsam Musik zu machen und zu erleben. Mein erstes „großes“ Solo habe ich mit elf Jahren gesungen: „Benedictus“ aus der Orgelsonmesse von Joseph Haydn anlässlich der Grundsteinlegung einer Kirche in Nürnberg. Mit zwölf Jahren bin ich im Kinderchor des Nürnberger Opernhauses aufgenommen worden und durfte dort später auch Jugendsolorollen übernehmen. Meine schulische Laufbahn habe ich am musischen Gymnasium absolviert und dort auch als erste Schülerin mit einer Sondergenehmigung des Bayerischen Kultusministeriums im Fach Musik mit dem Instrument „Gesang“ Abitur gemacht.

Gab es für dich Vorbilder, die dich inspiriert haben?

Ein großes Vorbild war für mich zunächst die Mezzosopranistin Julia Migenes. Aufmerksam auf sie wurde ich durch mehrere „Ähnlichkeiten“: ich hatte in meiner Jugend Locken über Locken wie Julia Migenes. Und deswegen wurde ich gelegentlich auf die Ähnlichkeit bezüglich Frisur angesprochen. Außerdem stellte im Opernhaus bei einer Probe, ich hatte eine kleine Jugendsolorolle in der Oper „Jakob Lenz“ von Wolfgang Rihm, der Schweizer Gastregisseur – ich war damals 16 Jahre alt – fest, dass er sich gut vorstellen könnte, mich irgendwann als „Carmen“ auf der Bühne zu sehen. Gerade in dieser Zeit lief der Opernfilm „Carmen“ mit Julia Migenes in der Hauptrolle in den Kinos. Und dann war es natürlich klar, dass ich in ihre „Fußstapfen“ wollte.

Hast du in der Musikkultur besondere Vorlieben, Stücke oder Epochen, in denen du dich besonders zuhause fühlst?

Wenn ich an einem Stück oder Programm arbeite, stelle ich immer wieder fest, dass mir die entsprechende Epoche bzw. der Bereich besonders gefällt und ich darauf einen Schwerpunkt setzen könnte – egal, was es ist. Das heißt, wenn ich an einem Liedprogramm arbeite, dann beschäftige ich mich besonders gerne und intensiv mit Liedgestaltung – egal ob Alte Musik, Barock, Klassik, Romantik, Impressionismus oder auch Zeitgenössisches. Genauso ist es aber auch in der Kirchenmusik oder im Oratorienfach. Ich kann und will mich innerhalb meines Stimmfaches nicht festlegen. Ich liebe Musik in jeder Form, wenn ich spüren kann, dass sie zu mir passt.

Was bedeutet Singen für dich ganz persönlich?

Für mich ist Singen Balsam für die Seele. Singen bedeutet für mich, sich spüren, sich fühlen, sich emotional äußern, mit und in sich schwingen, mit sich im Einklang sein.

Und Singen bedeutet für mich auch Berühren. Ich möchte dabei Menschen berühren, tief in ihrem Herzen. Der höchste Applaus ist für mich, Tränen in den Augen eines Zuhörers oder Zuschauers zu entdecken.

Du unterrichtest auch Gesang. Welche Menschen sind dabei deine Zielgruppe – Chöre, oder einzelne Leute, Jugendliche oder Erwachsene, oder ganz verschieden? Und wie stellst du dich am besten auf die verschiedenen Bedürfnisse ein?

Zu mir können alle kommen, die gerne singen beziehungsweise singen lernen möchten. Ich arbeite gerne mit Gruppen oder Chören, genauso gerne wie mit Einzelpersonen – egal ob jung oder alt. Intensiver und effektiver ist natürlich der Einzelunterricht. Dabei kann ich ganz individuell auf die einzelnen und speziellen Bedürfnisse eingehen. Ich betrachte den singenden Menschen als „Ganzes“. Zunächst beobachte ich, wie der einzelne mit seiner Stimme umgeht, was er eventuell verändern, beziehungsweise verbessern kann und wie ich ihn dabei unterstützen kann. Ganz wichtig für mich ist es, dass sich dabei die Schülerin oder der Schüler wohl, gestärkt und „stimmig“ fühlt.

Wenn du gerade nicht am Arbeiten bist, was machst du am liebsten in deiner Freizeit?

Ich suche schöne Stimmungen. Die finde ich zum Beispiel bei Spaziergängen am Wasser (See, Teich, Fluss, Meer), in der Sonne, beim Kreativsein, zum Beispiel Schmuck-Kreieren, Kochen, Kuchenbacken, beim Standardtanzen und beim Zusammensein mit meinen beiden Töchtern.

Vielen Dank für das Gespräch!

Elisabeth Lachenmayr und Michael Herrschel

Busfahrten mit Diakon i.R. Walter Hacker



13. Juni – Fahrt in das Taubertal

Die Fahrt führt durch Mittelfranken und das liebevolle Taubertal. Das wird bestimmt eine Grenzerfahrung der besonderen Art.



4. Juli - Hohenloher Land

Das Hohenloher Land, zum Teil in Franken und zum Teil in Württemberg gelegen, ist Ziel dieser Busfahrt.



1. August - Fränkisches Seenland

Das Fränkische Seenland mit seinen stillen Winkeln ist immer eine Sommerfrische wert.



10. Oktober - Oberpfälzer Karpfen

Mit den Monaten, die ein „R“ enthalten, beginnt die Karpfensaison. Wir werden dieses Mal ein neues Fischzuchtgebiet erkunden. Lassen Sie sich überraschen.

Fahrt und Eintritt kostet jeweils 17,00 € - Die Abfahrtszeiten sind:

9:30 Uhr am Parkplatz der Kreuzkirche, Lochnerstraße 19

9:45 Uhr am Christian-Geyer-Heim, Gernotstraße 47

Anmeldung ist im Pfarramt erforderlich,

persönlich in der Georgstraße 10 oder telefonisch unter: 0911 - 23 99 19 0

Tagesausflug am Leonhardstag, Sonntag 5. November

Mit dem Bus nach Benediktbeuren zum Leonhardi-Ritt



Information:

In prachtvoll geschmückten Wagen ziehen die Teilnehmer zur Messe im Hof der Benediktinerabtei. Der Weg geht weiter zum Dorfplatz zurück. Nach dem Mittagessen ist eine Führung „auf Leonhards Spuren“ im benachbarten Bad Tölz geplant.

Abfahrt

5:20 Uhr Haltestelle Westpark (Auf der Seite der Gethsemanekirche)

5:30 Uhr U-Bahn Rothenburger Straße (Busparkplatz)

Rückkehr gegen 20:00 Uhr an beiden Haltestellen

Teilnahmegebühr 35 € (inkl. Busfahrt und Führung), Kinder bis 14 Jahre 20 €

Anmeldung bis 29. September 2017 im Pfarramt St. Leonhard-Schweinau,

Georgstraße 10 gegen Vorkasse



Anmeldung bitte abtrennen und im Pfarramt St. Leonhard Schweinau, Georgstr. 10, 90439 Nürnberg (☎ 23 99 19 0) abgeben oder mit Teilnahmegebühr zusenden.

Name _____ Vorname _____ Telefonnummer / Mobilnummer _____

Ich bin alleine / Wir sind insgesamt (___ Anzahl) Personen.

Ich steige ein im Westpark / in der Rothenburger Straße.

Einige Straßen sind noch frei

Wir suchen Kirchenbotenausträger / innen

In einer Sonderaktion haben wir an 231 Haushalte, die zur Zeit ohne Austrägerin oder Austräger sind, den Kirchenboten und ein Jubiläumsprogramm und eine Jubiläumstasche „700 Jahre – St. Leonhard“ gesendet.

Jetzt sind wir gespannt, wie viele Menschen sich motivieren lassen, den Kirchenboten auszutragen.

Wenn wir Sie vergessen haben, und Sie nicht angeschrieben wurden, würden uns besonders freuen, wenn Sie sich melden und uns beim Austragen unterstützen.



*Lilienstraße, Wilhelmstraße, Heinrichstraße, Tulpenstraße,
Marie-Beeg-Straße komplett
Felixstraße gerade 2-10 und ungerade 1-13
Rosenplüt komplett, Holzschuhstraße,
Schlachthofstraße, Zweigstraße, Fuggerstraße
Schweinauer Str. 34-66 und ab 37, Teilbereiche der Schweinauer Hauptstraße
Josef-Carl-Grundstraße, Rothenburger Straße 152-170 und 183-193
Lochnerstraße, Nopitschstraße*

Haben Sie Interesse uns ehrenamtlich zu helfen?

Bei einer Tasse Kaffee oder Tee berate ich Sie gerne und freue mich, Sie begrüßen zu dürfen. Bis bald Ihr
Klaus-Dieter Griss (Telefon: 239919-0).

Abenteuerfreizeit für Kinder im kommenden Sommer

Schnell noch anmelden und mit dabei sein



Abenteurer, Entdeckerinnen, wilde Hühner oder ruhige Beobachter - ganz egal, zu welchen Du Dich zählst: Du bist eingeladen zur Abenteuerfreizeit in den Sommerferien 2017! Wir planen ein spannendes Programm für Dich und Deine Freundinnen und Freunde und die, die es auf der Freizeit werden können!

Es erwarten Dich tolle Spielaktionen, aufregende Herausforderungen, kreative Workshops und ein überraschendes Thema, das auf der Freizeit verraten wird!

Zeitraum: 07.-11.08.2017 **Ort:** Schullandheim Weißenstadt in Oberfranken

Kosten: 149,- Euro

Alter: von 8-12 Jahre

Anmeldeverfahren: Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs und in Gemeindegkontingenten berücksichtigt.

Veranstalter:

Evangelische Jugend Nürnberg – Region West

Leitung:

Diakonin Christina Höpfner, Diakon Armin Röder & ein Team von päd. geschulten Ehrenamtlichen

Leistungen: An-/Abreise im modernen Reisebus, Unterkunft in Mehrbettzimmern und Vollverpflegung, Material, pädagogische Begleitung

Ansprechpartner für Informationen und Anmeldung:

Jugendreferent & Diakon Armin Röder

Email: a.roeder@ejn.de oder Telefon: 0911 - 239919-62

Datum	Tag	Uhr Kirche St. Leonhard	Uhr Kreuzkirche	Uhr Gethsemanekirche
11.06.2017	Trinitatis	9:00 Geyer-Eck	10:15 Dr. Sinn	9:00 Dr. Sinn
18.06.2017	1. Trinitatis	9:00 Dr. Sinn	10:15 Hövelmann	9:00 Hövelmann
25.06.2017	2. Trinitatis	9:00 Dr. Aschoff 10:30 Griss, Kindergottesdienst mit Musik	10:15 Wessel	9:00 Wessel, Sakramentsgottesdienst
02.07.2017	3. Trinitatis	9:00 Hirschmann 10:30 Griss, Kindergottesdienst 11:30 Dr. Sinn, Taufen	10:15 Hirschmann	9:00 Dr. Sinn
09.07.2017	4. Trinitatis	9:00 Grieshammer, Sakramentsgottesdienst 10:30 Griss, Kindergottesdienst	10:15 Grieshammer, Sakramentsgottesdienst (S)	9:00 Hofmann
16.07.2017	5. Trinitatis	9:00 Ponkratz 10:30 Griss, Kindergottesdienst	10:15 Ponkratz	9:00 Grieshammer, Sakramentsgottesdienst
23.07.2017	6. Trinitatis	9:00 Wessel 10:30 Griss, Kindergottesdienst	10:15 Dr. Aschoff	9:00 Dr. Aschoff
30.07.2017	7. Trinitatis	9:00 Grieshammer, Sakramentsgottesdienst 11:30 Grieshammer, Taufen	10:15 Grieshammer	9:00 Dr. Sinn
06.08.2017	8. Trinitatis	9:00 Grieshammer	10:15 Grieshammer, Sakramentsgottesdienst	9:00 Dr. Sinn
13.08.2017	9. Trinitatis	9:00 Wessel	10:15 Wessel	9:00 Dr. Sinn
20.08.2017	10. Trinitatis	9:00 Dr. Sinn	10:15 Grieshammer	9:00 Grieshammer, Sakramentsgottesdienst
27.08.2017	11. Trinitatis	9:00 Dr. Aschoff	10:15 Dr. Aschoff	9:00 Hövelmann
03.09.2017	12. Trinitatis	9:00 Mayer – Thormählen, Sakramentsgottesdienst	10:15 Mayer – Thormählen	9:00 Dr. Sinn 10:30 Dr. Sinn, Taufen
10.09.2017	13. Trinitatis	9:00 Otte	10:15 Otte, Sakramentsgottesdienst	9:00 Schoßwald
17.09.2017	Kirchweih	10:15 Wessel		
24.09.2017	15. Trinitatis	9:00 Wessel, Sakramentsgottesdienst	10:15 Wessel	9:00 Bielmeier
01.10.2017	Erntedank	9:00 Grieshammer 10:30 Griss, Kindergottesdienst 11:30 Grieshammer, Taufen	10:15 Grieshammer	10:15 Dr. Sinn / Dr. Aschoff, Familiengottesdienst ☕
08.10.2017	17. Trinitatis	9:00 Wessel 10:30 Griss, Kindergottesdienst	10:15 Wessel	10:15 Otte
15.10.2017	18. Trinitatis	9:00 Hirschmann 10:30 Griss, Kindergottesdienst 18:00 Musikalische Abendandacht	10:15 Hirschmann	10:15 Dr. Sinn

♪ = Musikalisch besonders ausgestaltet
(S) = Sakramentsgottesdienst mit Saft

☕ = Kirchenkaffee

Kirche mit Kindern

Kirche St. Leonhard
Sonntags 10:30 Uhr

(Termine siehe links)



KIRCHE MIT KINDERN

Was lässt uns leben?

Wenn wir einfach mit Freude den Kindern zuschauen, wie sie sich freuen, draußen spielen, laufen und springen, unter dem Himmel, unter der Sonne sind und die Erde unter den Füßen spüren.

Sie leben!

Die Feste Christi Himmelfahrt und Pfingsten werden selten mit den Kindern gefeiert.

Ist es zu schwierig?

Es gibt einfache, elementare Weisen, sich diesen Festen zuzuwenden, mit Grundbildern und Grunderfahrungen.

Von den Erzählungen her sind da die Bilder vom Berg, vom Weg, von verhüllenden Wolken und die Worte – „Ich bin bei euch alle Tage.“

Leicht zeitversetzt feiern wir die Feste und tragen Lebendigkeit und Freude in die Welt.

Besonders weisen wir auf den 25. Juni hin. Er wird als musikalischer Kindergottesdienst von Dekanatskantorin Frau Lachenmayr gestaltet.

Ich freue mich schon auf Euch und Eure Eltern.
Euer Klaus-Dieter Griss

Abendgebet montags um 18:30 Uhr (16.10. entfällt)



Seit über sechs Jahren besuche ich montags regelmäßig das Abendgebet mit Kantorin Lachenmayr in der Kirche St. Leonhard. Zu Beginn der Woche und nach einem vollen Arbeitstag tauche ich in die schöne, beruhigende Atmosphäre der alten Kirche ein, um in einer persönlichen Runde das gemeinsame Gebet, den Gesang und die Gemeinschaft zu genießen. Dort kann ich den Tag, meine Erfahrungen und Pläne ruhen lassen und versuche mich auf die Stille und Nähe Gottes einzulassen. Dabei lenkt mich das Abendgebet nicht einfach von meinen Alltagsorgen ab. Ich erkenne, dass im Gebet Gott mein Gegenüber ist und das gibt den Dingen um mich herum einen anderen Stellenwert. Nach einigen Liedern und einem Textimpuls gehe ich wieder aus der Kirche und nehme eine Melodie oder ein Wort mit in den Abend und in die vor mir liegende Woche.

Dr. Markus Rehm

Sing- und Musikwerkstatt

Auf Leonhards Spuren: „Gefangen oder frei?“

Leonhard macht allen Menschen Mut, die in Not und Gefangenschaft leben. Darum geht es in einem Zyklus von neuen Songs, die eigens für den Chor der Singspielwerkstatt 2017 zum 700jährigen Jubiläum der Kirche St. Leonhard geschrieben werden.

Alle Kinder zwischen 8 und 14 Jahren, die Lust haben, bei der Uraufführung dieser Songs mitzumachen, sind dazu ganz herzlich eingeladen.

Wir proben in der letzten **Sommerferienwoche** im Gemeindehaus St. Leonhard:

Von Dienstag, 5. September, bis Freitag, 8. September 2017 jeweils von 9:00-13:00 Uhr.

Weiter geht es nach Schulbeginn in der Kirche St. Leonhard:

Hauptprobe ist am Freitag, 15. September 2017 von 16:30-18:30 Uhr,

Generalprobe am Samstag, 16. September 2017 von 10:00-13:00 Uhr.

Die **Aufführung** findet im festlichen Kirchweihkonzert am Sonntag, 17. September 2017, um 18:00 Uhr statt. Kurz vorher ist nochmals eine Ansingprobe.

Die musikalische Leitung hat Kantorin Elisabeth Lachenmayr. Sie wird die Songs gemeinsam mit dem Textdichter Michael Herrschel einstudieren, und der Komponist Lorenz Trottmann wird die Aufführung an der Orgel begleiten.

Anmeldung: ab sofort im Haus der Kirche, Tel. 0911 / 239919-0, oder per e-mail unter „kantorin@st-leonhard-schweinau.de“. Anmeldeschluss ist Dienstag, der 15. August 2017. Auf fetzig-rockige Rhythmen und viele Teilnehmende freut sich

Elisabeth Lachenmayr

Kirchenchor aus Kilsheim zu Gast im Gottesdienst

Sonntag, 6. August 9:00 Uhr St. Leonhard



Am Sonntag, dem 6. August 2017 singt in den Gottesdiensten um 9:00 Uhr in St. Leonhard und um 10.15 in der Kreuzkirche der Kirchenchor aus Kilsheim bei Bad Windsheim Lob- und Danklieder, begleitet von Elisabeth Lachenmayr an der Orgel.

Monatliche Kindersamstage - ganz inklusiv

Am Samstag, den 03. Juni und 1. Juli von 13:00-16:00 Uhr

Einmal im Monat finden samstags im leo Angebote für Kinder mit und ohne Behinderung statt. Der Besuch ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Die Kinder können dort Freunde treffen, sich kennenlernen und gemeinsam spielen. Zusätzlich haben wir immer ein kleines Angebot vorbereitet, zum Beispiel miteinander Kochen, Basteln oder einen Film ansehen.

TIM - für Jugendliche mit und ohne Handicap im leo!

27. Juni und am 22. Juli jeweils von 13:00 -16:00 Uhr

In Kooperation mit TIM e.V., dem Türkisch-Deutschen Verein zur Integration behinderter Menschen, bieten wir im Stadtteilhaus leo einen monatlichen offenen Treff an. Jugendliche und junge Erwachsene ab 11 Jahren können sich immer am letzten Samstag im Monat bei uns im leo treffen, gemeinsam ihre Freizeit verbringen, kreativ sein und Ausflüge bzw. Aktionen mitgestalten. Bisher haben wir schon gekocht, gespielt, Plätzchen gebacken, sowie ein abwechslungsreiches Programm geplant.

Christine Dotzauer und Team

Kirchenfahrten für Menschen mit und ohne Behinderung

Am Sonntag, den 25. Juni fahren wir zum Gottesdienst nach Iphofen, anschließend besuchen wir das dortige Gemeindefest mit kleiner Wanderung in den Weinbergen.

Nähere Informationen und Anmeldungen erhalten Sie im leo bei Willi Müller

Sommerferien

Während der ersten drei Wochen in den Sommerferien bieten wir den Kindern ein anspruchsvolles Ferienprogramm. Die Ausschreibung hierzu gibt's im leo oder auf unserer Homepage.

Anschließend sind bis zum Ende der Ferien unsere Treffs geschlossen.

Auch der Mittagstisch hat während des gesamten August geschlossen. Er beginnt wieder am 6. September in der gewohnten Weise.

Regelmäßige Angebote im leo	Tag / Zeit
Kindertreff (für Schüler der 1. bis 4. Klasse) kostenlose Hausaufgabenhilfe, attraktives Freizeitprogramm und ein preisgünstiges Mittagessen.	Montags, dienstags, donnerstags: 11:15 – 16:00 und freitags: 11:15 – 15:00
U 18-Treff (junge Menschen mit + ohne Behinderung unter 18 Jahren) Gespräche, Spiele, Kochen, gemeinsames Abendessen.	Freitags von 15:30 – 18:30 Uhr
„Der gute Laune Treff“ (Menschen mit und ohne Behinderung ab 18 Jahren) Gespräche, Kicker, Billard, Dart, Brettspiele und Musik hören, kostengünstiges Abendessen	Dienstags von 17:00 – 22:00 Uhr
Der Mittagstisch der mittwochs für Menschen in sozialer bzw. finanzieller Notlage stattfindet, bietet ein kostenloses Mittagessen mit ausgewogener, gesunder Ernährung an. Unser engagiertes Mitarbeiterteam, das überwiegend aus Ehrenamtlichen besteht, sorgt für das leibliche Wohl und eine angenehme Atmosphäre.	Mittwochs von 12:00 – 13:30 Uhr
Die Brügg'nbauer stehen für ein partnerschaftliches und gleichwertiges Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung im Freizeitbereich. Kennzeichen sind vielfältige Gruppenangebote, zahlreiche Ausflüge, ein monatlicher Cafétreff und mehrere Freizeiten pro Jahr.	Die Brügg'nbauer haben ihre eigene Telefonnummer 6587608

Kreutzerstraße 5, 90439 Nürnberg, Telefon 0911 61 92 06, Mail: leo@ejn.de

Hausleitung: Christine Dotzauer und Team



Der Mittagstisch im Evangelischen Stadtteilhaus leo sucht nach wie vor ehrenamtliche MitarbeiterInnen, die mittwochs zwischen 9 und 14 Uhr unser Team unterstützen. Die Tätigkeiten reichen von Küchenarbeiten über Servieren bis hin zur Mithilfe in unserer Kleiderkammer. Kommen Sie einfach mittwochs ab 9 Uhr bei uns vorbei. Bei einer Tasse Kaffee können Sie unser ehrenamtliches Team kennenlernen und sich darüber informieren, was wir tun.

Rückblick auf das Konzert von 6 Appeal



Kurz vor dem Valentinstag bereitete das Vokalensemble „6Appeal“ in der Gethsemanekirche am 12. Februar einen abwechslungsreichen Abend zu Themen rund um die Liebe. Die zahlreichen begeisterten Besucher erlebten eine unterhaltsame und heitere Stunde.

Dr. Gunnar Sinn

Irischer Abend „Auf den Flügeln der Wildgans“

Kurz vor dem St. Patricks Day führte Vikar Dr. Peter Aschoff die Besucher in der Gethsemanekirche am 12. März in die Bedeutung des irischen Mönchtums auch für das Christentum in unserer Region ein. Aussagekräftige Bilder und Musik auf der keltischen Harfe von Sigrid Hopperdietzel rundeten den eindrucksvollen Abend ab.



Dr. Gunnar Sinn

Wie siehst Du aus, Gott?

Gottesdienst in Bewegung

Beim Familiengottesdienst am 2. April versammelten sich im Gottesdienst die Besucher anstelle der Predigt zu kleinen Gesprächsgruppen und tauschten sich über ihre Bilder von Gott aus. Zugrunde lag ein Kinderbuch von Marie-Hélène Duval „Wie siehst Du aus, Gott?“ Ein Buch und ein Gottesdienst mit vielen Impulsen und Anregungen.



Dr. Gunnar Sinn

Passion und Ostern in der Gethsemanekirche

Die Passions- und Osterzeit in der Gethsemanekirche war auch in diesem Jahr durch drei besondere geistliche Akzente geprägt.

Den Auftakt bildete der Kreuzweg der Jugend am ersten Sonntag der Passionszeit, bei dem wieder Sofia Skuza und Laura Jahn eindrucksvolle Texte Jugendlicher präsentierten. Am Abend des Palmsonntags bewegte die gemeinsame Lesung der Passion nach Lukas die Besucher. Das Erlebnis wurde durch die musikalische Begleitung von Elisabeth Lachenmayr (Orgel) und Victor König (Fagott) intensiviert.



*Passion erleben mit Elisabeth Lachenmayr (Orgel),
Sylvia Hofmann (Evangelist),
Victor König (Fagott) und Dr. Peter Aschoff (Jesus)*

An Ostern schließlich wurde nach dem Osterfrühstück die Auferstehung Jesu im Rahmen eines Gottesdienstes gefeiert. ER ist der ‚Ausbrecherkönig‘, der aus dem Gefängnis des Todes den Weg fand und allen im Glauben die Kraft gibt, den Mächten des Todes und der Traurigkeit zu widerstehen.

Im Anschluss gab es im Kindergartenhof Ostereier und Osterhasen zu finden.

Klingende Menüpunkte an Kantate



Unter dem Motto „Das Decameron zu Nürnberg“ servierten Martina Doehring (Sopran) und Aivars Kalējs (Orgel) am Sonntag Kantate in St. Leonhard ein zehngängiges Klang-Menü mit stilistisch abwechslungsreicher Musik. Das Programm reichte von Bach und Händel bis Aivars Kalējs. Von ihm waren sein „Lux Aeterna“ (eine Choralsonate über den 42. Psalm) und die Impression „In Wellen“ (als Uraufführung) zu hören. Dabei zauberte er interessante Klangfarben, und Martina Doehring gestaltete facettenreich ein Wechselbad vokaler Gefühle. Danke dafür sagt *Elisabeth Lachenmayr*

Garten - Gethsemane -Fest am 21. Mai

Rund um „700 Jahre St. Leonhard“ ging das Sommerfest unserer Gemeinde an der Gethsemanekirche. Mit dabei waren in diesem Jahr auch wieder die Krippe „Pustebblume“ und die Kindertagesstätte „Gethsemane“. Hier sehen Sie einige Eindrücke:



Der Gottesdienst im Freien (Bild linke Seite) war bei schönem Wetter gut besucht. Die Legende des Heiligen Leonhard stand im Mittelpunkt des Familiengottesdienstes. Der König (Markus Otte) bot St. Leonhard (Dr. Peter Aschoff) eine Schatz an, doch Leonhard wollte nur einen Wald, in dem er ein Kloster gründen konnte. Martina Rothe stellte ihr Kinderbuch zu St. Leonhard in zwei Lesungen mit Figuren vor.



Musikalisch wurde der Gemeindegesang wie immer durch den Posaunenchor St. Leonhard - Schweinau begleitet. Die Siebenbürger Blaskapelle spielte im Anschluss.



Die Aktion evangelische Jugend für die Partnerschaft mit Bosnien wurde von Sofie Skuza, Johanna Sehnert, Miriam Sommer und Jana Rothe vorgestellt.



Der Heilige St. Leonhard

Ein Vorbild für die Kinder vom Hort Tigris. Anlässlich des 700jährigen Jubiläums unserer Kirchengemeinde lernten die Kinder aus dem Kinderhort den Namenspatron St. Leonhard durch das Buch „Sankt Leonhard für Kinder erzählt“ kennen.

Um einen Eindruck von seinem Leben zu bekommen, lasen wir die Geschichte und malten dazu Bilder von der Kirche und St. Leonhard selbst.



An diesem Tag erfuhren die Kinder, dass St. Leonhard den armen, unschuldigen und in Not geratenen Menschen half. St. Leonhard ist deshalb auch noch heute für die Kinder aus dem Hort und uns Pädagoginnen ein Vorbild!

Nadja Scheiderer, Smaro Theodoridou und die Kinder des Kinderhortes „Tigris“

Miteinander packen wir's!

Unter dem gleichen Motto, wie das Mitmachkonzert von Mike Müllerbauer starteten wir am Freitag, dem 07. April, unsere Garten-Aktion. Viele fleißige und tatkräftige Eltern packten mit an, um den Garten der Kita für ihre Kinder auf Vordermann zu bringen und zu verschönern. Es wurden zwei Hochbeete gebaut, in denen nun frisches Gemüse wächst. Maltafeln wurden an dem Zaun angebracht und die Fahrzeuge wurden repariert. Am gleichen Tag fand vormittags für die Kinder die jährliche Osterfeier statt. Zu dieser Feier gehörte natürlich die biblische Geschichte und ein leckeres Osterfrühstück. Außerdem fieberten die Kinder ganz gespannt der Osternestsuche entgegen und fragten sich, ob der Osterhase wohl auch etwas für sie versteckt hatte.



Am 05. Mai fand unser diesjähriges Frühlingsfest unter dem Motto „upcycling“ statt. Auch bei diesem Fest wurde von allen Seiten fleißig mit angepackt. Zunächst gab es verschiedene Aufführungen der Kinder (Tänze, Bodypercussion, Lieder...). Anschließend



herrschte in unserem Garten reges Treiben. Für das leibliche Wohl wurde natürlich auch gesorgt. Neben Bratwurst-, Steaksemmeln und frisch gebackenen Waffeln konnte man sich auch sein eigenes Stockbrot am Lagerfeuer backen.

Das Highlight dieses Jahres war unsere Tombola ohne Nieten. Es gab viele tolle Gewinne, etwa Spielsachen von Playmobil, die unterschiedlichsten Gutscheine (Tanzkurs, Kletterwald, Museum...) und vieles mehr.

Das Team der Kita Gethsemane

Generalsanierung der Kita St. Leonhard abgeschlossen



Nach achtzehn Monaten Bauzeit ist unsere generalsanierte Kindertagesstätte „St. Leonhard“ in der Nelkenstraße 8 Anfang Februar wieder von den Kindern bezogen worden. Der Baulärm wurde durch Kinderlachen abgelöst. Etwas Schöneres kann es nicht geben. Das Provisorium im Gemeindesaal hat nun ein versöhnliches Ende gefunden.

Die Kindertagesstätte bekam einen kleinen Anbau und technisch wurde alles saniert:

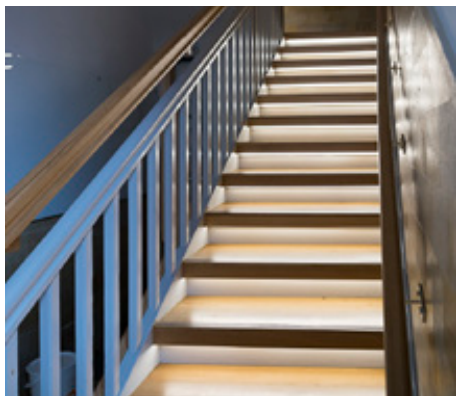
Heizung, Sanitär, Elektro, Decken und Böden, sowie eine moderne, pädagogisch wertvolle Neumöblierung rundeten das schwierige Unterfangen ab.

Die älteste, ständig als Kindertagesstätte im Betrieb gewesene Nürnberger „Kinderbewahranstalt“ aus dem Jahre 1894 ist nun für die nächsten Jahrzehnte gut gerüstet.

Ein herzliches Dankeschön an die Mitarbeitenden, besonders Frau Wingerter und Frau Wagner, die sich in jede bauliche Fachrichtung neu eingearbeitet und die Interessen der Kita vertreten haben. Ein großes Dankeschön an unsere Architektin Frau Kalass, die jede Schwierigkeit mit Gelassenheit meisterte. Am 20. Februar wurde unsere Kita in einem Gottesdienst in St. Leonhard offiziell ihrer Bestimmung übergeben. Gottes Segen sei mit allen, die in diesem Haus ein- und ausgehen.

Mit unserem alten Mobiliar haben wir der Kindertagesstätte „Saros pe Tirnava“ in Rumänien eine große Freude bereiten können. Die Möbel sind dort schon angekommen.

Dirk Wessel



Neue Leitung stellt sich vor

Heike Kraus in der Kinderkrippe Pustebblume

Mein Name ist Heike Kraus. Ich bin nun schon seit März die neue Leitung der Kinderkrippe Pustebblume.

Bereits nach kurzer Zeit fühlte ich mich hier wohl. Auf die gemeinsame Zeit mit dem Team, den Kindern und den Eltern freue ich mich.

Mutter- und Vatertagsfeier



Am 15. Mai war unsere große Feier für alle Mamas und Papas der Krippe. Wir verbrachten einen gemeinsamen Nachmittag in der Einrichtung. Die Kinder sangen ihren Eltern ein gut geübtes Lied vor und überreichten ihnen ihre selbstgemachten Geschenke. Die Eltern durften sich über selbstgekochte Erdbeermarmelade und eine mit Fingerfarben angemalte Karte freuen.

Anschließend gab es Kaffee und von den Kindern gebackene Kekse und Kuchen. Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir die Zeit im Garten genießen. Die Eltern hatten Zeit, sich zu unterhalten und die Kinder rutschten, schaukelten und buddelten im Sand.

Heike Kraus und das Team der Kinderkrippe



Einladung zum Sommerferien-Workshop

14.- 18. August jeweils von 9:00 – 16:30 Uhr, Frühstück: ab 8:00 Uhr.

Wo: Gemeindehaus der Kreuzkirche, Lochner Straße 21, 90441 Nürnberg,

U2, „Schweinau“

Aufführung: Freitag, 18. August 2017, 17:00 Uhr

Wo: Kirche St. Leonhard, Schwabacher Straße 54, 90439 Nürnberg

Anmeldungen bitte bis zum 31. Juli 2017 !



Liebe Eltern, liebe Kinder!

Du bist zwischen 6 und 13 Jahre alt und wir laden Dich ein: Mach mit beim Kinder-Theater-Workshop **Freunde** !

Dieses Mal spielen wir eine Geschichte, die in der Wüste spielt. Es ist die Geschichte der Freundschaft eines Kindes zu einem Esel. Und es ist auch die Geschichte des Mannes, dem der Esel gehört. Er lässt den Esel schließlich frei, weil er ihn so gern hat. Auch das kann Freundschaft sein.

Hast Du Lust? Wir freuen uns, wenn Du kommst!

Du bist älter als 13 Jahre? Dann komm doch als **Scout** dazu. Du kannst den Leitern in den Gruppen helfen, selbst künstlerisch arbeiten, eigene Erfahrungen machen. Wir haben immer viel Spaß. Aber Du musst Dich auf jeden Fall vorher bei uns melden. Ruf einfach an: 0911-23991930. Wir treffen uns am **Sonntag, 13. August, 15-17 Uhr, im Gemeindehaus der Kreuzkirche, Lochner Straße 21**, um uns kennen zu lernen und unsere Aufgaben zu besprechen.

Liebe Eltern!

Wir haben wieder eine große Bitte:

Bitte melden Sie Ihr Kind möglichst früh an, damit wir planen können!

Liebe Grüße

Dr. Sabine Arnold

Anmeldung zum Sommerferien-Workshop 2017

Hiermit melde ich verbindlich meinen Sohn / meine Tochter / meine Kinder / zum **Sommer-Workshop vom 14.-18. August 2017** mit dem Titel „**Freunde**“ an.

Name _____ Alter: _____

Straße, Hausnr. _____

Postleitzahl, Ort _____

E-Mail: _____

Telefonnummer _____

Mein Kind darf am Nachmittag alleine nach Hause gehen. Ja / nein

Mein Kind wird am Nachmittag von folgender Person abgeholt:

- _____
- Den Beitrag von **25,00 €** habe ich bezahlt oder
 - den Beitrag von **25,00 €** zahle ihn am ersten Tag des Workshops oder
 - den Beitrag von **25,00 €** zahle ich mit **Bildungsgutschein**.

Ich bin einverstanden, dass mein Kind während des Workshops fotografiert wird und stelle der SinN-Stiftung die Fotos zur weiteren Nutzung (Öffentlichkeitsarbeit, Website u.ä.) zur Verfügung. **Ich weiß, dass der Gebrauch von elektronischen Geräten und Mobiltelefonen für die Teilnehmenden verboten ist.** Bei Zuwiderhandlung werden die Geräte eingesammelt. Mein Kind bringt eine Trinkflasche mit einem kalten Getränk mit.

Achtung: Bitte kreuzen Sie die gewünschte Aktivität an:

- Mein Kind möchte **SchauspielerIn** sein (ab 9 Jahren möglich)
- Mein Kind möchte **TänzerIn** sein oder
- Mein Kind möchte **SängerIn** sein oder
- Mein Kind möchte **KünstlerIn** sein

Nürnberg, den



Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Glocken in Gethsemane?

Die Planungen beginnen

Bislang kommen die Glocken der Gethsemanekirche aus dem CD – Player und sind nur im Gottesdienstraum zu hören. Gottesdienst ist jedoch auch etwas Öffentliches und Glocken rufen auch diejenigen zum Gebet und zur Andacht, die den Gottesdienst nicht aufsuchen. Ein kleiner Glockenturm wäre ein sichtbares Zeichen, das auf unsere Gethsemanekirche angemessen hinweist.

Das seit vielen Jahren geplante Projekt eines Glockenturms an der Gethsemanekirche scheint sich nun realisieren zu lassen. Durch eine großzügige Spende ist die Finanzierung gesichert.

Über die nächsten Schritte, die im Kirchenvorstand bei der Planung gegangen werden, halten wir Sie auf dem Laufenden.

Dr. Gunnar Sinn



MICHAEL PROPSTER
METALLBAU GmbH & Co. KG
 Stahlkonstruktion
 Schlosserei

Turnerheimstr. 61
 90441 Nürnberg
 Fax 0911/629779

... schon
 85 Jahre
 für Sie da!

Mail: proepster@mpn-metallbau.de
 www.mpn-metallbau.de

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008 und DIN EN 1090-2

Bäckerei-Konditorei
Steingebäck

Bäckereistraße 27
 90441 Nürnberg
 Telefon 0911/606 119 712
 U-Bahnhofsteig Schwertstr.-Eisenstraße

MEDIZINISCHE BÄDER
KURBAD
 für Knieke
 und Spender

ST. LEONHARD-SCHWEINAU

Öffnungszeiten

- Damentage:**
 Montag
 Mittwoch
 Freitag
- Herrentage:**
 Dienstag
 Donnerstag
 Samstag

Leistungen

- Alle med. Massagen
- Naturfangpackungen (Vulkanerde aus der Eifel)
- Bindegewebssmassagen
- Unterwassermassagen
- Manuelle Lymphdrainage (mit Verband anlegen)
- Manuelle Therapie
- Med. Bäder
- Stangerbad
- Eistherapie
- Wärmetherapie (Rotlicht)
- Sauna
- Elektrotherapie
- Ultraschall

Schweinauer Str. 71 90439 Nürnberg
 Telefon: 0911/61 24 74- Fax 0911/65 67 82 65

Täglich von 7-18 Uhr
 Samstag von 7-13 Uhr

PRIVAT & ALLE KASSEN

Impressum

Nächste Ausgabe: Sommer 2017 - **Redaktionsschluss: 4. August 2017**

Herausgeber:

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Nürnberg - St. Leonhard-Schweinau, Georgstraße 10, 90439 Nürnberg

Auflage : 4800 Exemplare, Nr. 56 / Sommer 2017

Gestaltung, Redaktion und Verantwortung im Sinne des Presserechts: Pfarrer Thomas Grieshammer

Druck: cmyk-print.de, Graslitzer Str. 13, 91058 Erlangen

Internet: www.st-leonhard-schweinau.de

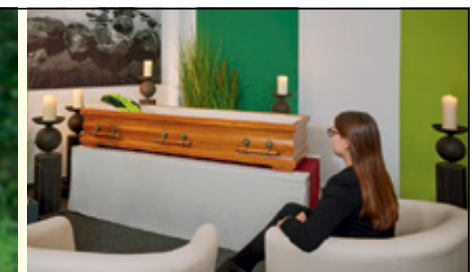
Lochner GmbH
 Lochnerstraße 25 · 90451 Nürnberg
 Telefon 09 11/61 96 14
 Telefax 09 11/61 66 64
 eMail: lochner_gmbh@t-online.de

SANITÄR- UND HEIZUNGSTECHNIK
 BERATUNG UND PROJEKTIERUNG

Ihr kompetenter Partner

GÄRTNEREI schwarz
BLUMEN und FLORISTIK
 Grabanpflanzungen und Grabpflege

Rehdorfer Str. 62 90431 Nürnberg
 Tel. 09 11/ 31 44 28
 www.gaertnerel-schwarz-nbg.de



WIR SIND PERSÖNLICH FÜR SIE DA

Der letzte Abschied in der Kirche, auf dem Friedhof oder ganz persönlich. Eigene Aufbaumöglichkeiten, Hausbesuche, einfühlsame Beratung und Begleitung. Gerne nehmen auch wir uns die Zeit für ein Gespräch. Vereinbaren Sie einfach unverbindlich und kostenlos einen Termin in unserem Bestattungsinstitut unter **(0911) 23 98 89-0**.



TRAUERHILFE STIER

Beratungsbüro: Pestalozzistraße 21 · 90429 Nürnberg (nach Vereinbarung)
 Hauptsitz: Ostendstraße 202 · 90482 Nürnberg · www.trauerhilfe-stier.de

Steinbildhauerei

Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Skirni Paul Kozlowski

Telefon: 0171 28 12 132

Werkstatt: Einfahrt Friedhof St. Leonhard
 Büroanschrift: Georgstraße 10, 90439 Nürnberg
 Alle Steinmetzarbeiten auf dem Friedhof

Neue Grabanlagen
 Umarbeitungen
 Beschriftungen
 Richten
 Abbauen bei Beerdigungen
 Auflösungen

Vormals Werkstatt und Nachfolge von Hein-Leo Weiss



Diakonie Team Noris

Gut gepflegt zu Hause

Rothenburger Straße 241, 90439 Nürnberg
 Tel.: (0911) 66 09 10 80
 info@diakonie-team-noris.de

Ausführliche Informationen unter:
www.diakonie-team-noris.de



Diakonie Team Noris
 im Verbund mit der Stadtmission Nürnberg



Gutes Hören schafft neue Lebensqualität

HÖRGERÄTE REHN

DAS HÖRGERÄTEFACHGESCHÄFT

Von-der-Tann-Straße 141, U3 - Gustav-Adolf-Str.
 90439 Nürnberg, Tel. 9 61 61 68
 Mo bis Fr 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Im Röthenbach Center, Dombühler Straße 9,
 90449 Nürnberg, Telefon: 6 72 28 10
 Mo bis Fr 9.00 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 13.00 Uhr



Corinnas Haar Studio

HERREN DAMEN KINDER

Schweinauer Str. 30 • 90439 Nürnberg
 U-Bahn-Station »Sankt Leonhard« (Ausgang Grünstraße)

Termin-Vereinbarung: (09 11) 61 39 54



Gutschein Hausbesuche Vorsorge

brillen. zeitlos.

Ray-Ban

wir sind für Sie da mit unserer Erfahrung und Sorgfalt

von-der-Tann-Str. 139
 U Gustav-Adolf-Straße
 Tel. 0911 66 96 369

Schweinauer Hauptstraße 98
 U Hohe Marter
 Tel. 0911 662229
 Nürnberg
www.min-ougenpiel.de

brillenstudio



Bestattungen "FRIEDE" K. Kienhöfer

Castellstraße 69, 90451 Nürnberg

IHRE HILFE IM TRAUERFALL

Zeit für Trauer

Die Trauer kann und darf kein trostloses Thema sein, denn jeder - ob jung oder alt - braucht Trost und Beistand wenn ein ihm nahestehender Mensch geht.

Erledigung aller Formalitäten
 Trauerfeiern in allen Kirchen nach Ihren Wünschen
 Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten - Hausbesuche

Wir sind Tag und Nacht erreichbar,
 auch an Sonn- und Feiertagen dienstbereit!

Telefon 0911/ 64 45 64
bestattung-friede@t-online.de

Zeit für den Abschied haben, heißt trotz der Trauer das Licht sehen.

Unser Service auf einen Blick

- Individuell gestaltete Trauerfeier in der St. Peterskapelle, in anderen Kirchen, am Ort Ihrer Wahl und nach Ihren zeitlichen Wünschen.
- Gerne beraten wir Sie zuhause in Ihrer gewohnten Umgebung und sind auf Wunsch auch über die Zeit der Beerdigung hinaus für Sie da!

Die Familie Anton und der hauseligne Dipl. Theologe sind rund um die Uhr für Sie erreichbar, auch an Sono- und Feiertagen!

ANTON Bestattungen
Würdevoll Abschied nehmen.

St. Peter: Stephanstraße 2 · 90478 Nürnberg
Nordklinikum: Rietenstraße 55 · 90419 Nürnberg
☎ 0911 / 999 3 999

Gaststätte zur Lilie

Lilienstr. 10
90439 Nürnberg
Tel: 0911 - 61 70 85
Mobil: 0176 - 4951 4552
E-Mail: info@zur-lilie.de oder elino@allice.de

Für Ihre Veranstaltungen
Kommunion - Konfirmation
Hochzeit
Geburtsstagsfeier
Beerdigung
Weihnachts- oder Firmenfeier

bieten wir Ihnen dem Anlass entsprechende Tischdekorationen aus unserem Haus.

Schauen Sie vorbei
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Preisgünstige fränkische Küche mit täglich wechselnden Gerichten
An Sonn- und Feiertagen servieren wir zu unseren Braten Suppe und Nachspeise
Genießen Sie bei Feiern unser leckeres Buffet nach Ihren Wünschen gezaubert.

Info zu Veranstaltungen und unseren Tagesgerichten finden Sie unter www.zur-lilie.de

Nebenzimmer für ca. 25 - 30 Personen für Ihre Feier oder Stammtisch

IHRE ENERGIEN – WÄRME • WASSER • LUFT & LICHT – UNSERE ELEMENTE

STEINBEIBER
Heizung
Sanitär
Haustechnik
Solaranlagen
Elektro

HAUSTECHNISCHER
KOMPLETTSERVICE
UNTER EINEM DACH

Ihre Anliegen + Steinbeißer = Lösungen mit Hand und Fuß

MIT UNS KÖNNEN SIE RECHNEN.
Tel. 09 11/32 52 06
Fax 09 11/31 33 37
Notdienst 01 71/6 50 03 82

G. Steinbeißer GmbH
Höfener Straße 156
90431 Nürnberg
Steinbeisser@t-online.de

Heizungsbau
Gas-/ Wasserinstallation
Lüftungs- und Klimaanlage
Öl- und Gasfeuerung
Stör- und Wartungsdienst
E-Check für Elektroanlagen
Telefon- und Sprechanlagen
Beleuchtungs- und Lichttechnik
Das Bad aus einer Hand
Grafische 3D-Badplanung
Solartechnik für Wasser und Strom
Photovoltaikanlagen
Regenwasseranlagen
Wärmepumpen
Kanal TV und Dichtheitsprüfung
Kanalreinigung und -spülung
Gartenbewässerung

Malerbetrieb
Thomas Pinzer

Gunzenhausener Str. 16
90451 Nürnberg

Tel.: 0911 / 65 23 41
Fax: 0911 / 9 65 36 80
Mobil: 0171 / 9 88 70 27

Anstriche aller Art im innen und Aussenbereich
Fassaden
Tapezierarbeiten
Lackierarbeiten

paint and more

Sorglos-Immobilie für Eigennutzer und Kapitalanleger

Villa Nopitsch park

Info-Telefon: 0911/776611

Vor-Ort-Info: sonntags 14 -16 Uhr
Nopitschstr. 25, 90441 Nürnberg
Musterwohnungsbesichtigung: sonntags 14:00 bis 16:00 Uhr
Karlstr. 18, 90763 Fürth

Aufgrund großer Nachfrage 2. Bauabschnitt in Kürze

www.urbanbau.com

Bezugsfertig in Kürze
Energieausweis in Vorbereitung

Rechtzeitige Vorsorge
entlastet Sie und Ihre Angehörigen
0911 231 8508
www.bestattungsdienst.de

Städtischer Bestattungsdienst
NÜRNBERG

Ein Kinderbuch zu St. Leonhard...

...hat unsere Mitarbeiterin Martina Rothe verfasst. Die Leonhardslegenden und Interessantes zum Leben und der Zeit „unseres“ Heiligen finden sich in diesem Büchlein. Auch kreative Umsetzungsmöglichkeiten und Ausmalbilder sind darin enthalten. Martina Rothe hat das Büchlein, das sich an Kinder ab ca. 5 Jahren wendet, auch selbst illustriert. Es ist zum Preis von 9,80 € im Pfarramt erhältlich.

Sankt Leonhard für Kinder erzählt



**Text und Bilder
von Martina Rothe**